

The K+S logo is displayed in white, bold, sans-serif font on a dark blue, trapezoidal background element that is part of a larger graphic design on the right side of the slide.

K+S

12. Dezember 2022

K+S Aktiengesellschaft
Düsseldorfer
Anlegerforum

Julia Bock, CFA
Leiterin Investor Relations

Disclaimer

Empfänger dieser Präsentation sollten sich nicht auf die hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen sowie deren Vollständigkeit, Richtigkeit oder Zuverlässigkeit verlassen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Zuverlässigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen oder Meinungen wird keinerlei Zusicherung oder Gewährleistung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) durch die Gesellschaft oder in deren Namen oder durch eine ihrer Führungskräfte, einen ihrer Direktoren, Angestellten, Vertretungsberechtigten oder Berater oder in deren Namen übernommen. Keine der vorgenannten Personen übernimmt die Verantwortung oder Haftung für solche Informationen oder Meinungen. Insbesondere wird keine Zusicherung oder Gewährleistung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) in Bezug auf die Erreichbarkeit oder Angemessenheit der in dieser Präsentation erhaltenen Prognosen, Zielvorgaben, Erwartungen, Schätzungen und Vorhersagen abgegeben und Empfänger dieser Präsentation sollten sich ebenfalls nicht auf diese verlassen. Der Inhalt dieser Präsentation sollte nicht als Versprechen oder Gewährleistung in Bezug auf zukünftige Ereignisse angesehen werden.

Diese Präsentation enthält Angaben und Prognosen, die sich auf die zukünftige Entwicklung der K+S Gruppe und ihrer Gesellschaften beziehen. Die Prognosen stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis aller uns zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die in Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken – wie die im Jahresbericht aufgeführten – eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren sollten sich Empfänger dieses Dokuments nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Diese Präsentation steht unter dem Vorbehalt ihrer Änderung. Insbesondere sind bestimmte darin enthaltene Finanzaufstellungen nicht durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft und können noch weiterer Überprüfung durch die Gesellschaft unterliegen. Die Gesellschaft behält sich vor, Empfänger nicht über Änderungen des Inhalts dieser Präsentation zu informieren und übernimmt keine Verpflichtung, darin getätigte Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren. Dies gilt, mit Ausnahme der gesetzlich vorgesehenen Veröffentlichungsvorschriften, insbesondere hinsichtlich zukunftsgerichteter Aussagen, mittels derer zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen beschrieben werden sollen. Empfänger dieser Präsentation sollten sich daher nicht unangemessen auf darin getätigte Aussagen verlassen und die Ereignisse sowie Wertentwicklungen in der Vergangenheit sollten nicht als Maßstab oder Garantie für zukünftige Ereignisse oder zukünftige Wertentwicklungen angesehen werden.

Diese Präsentation wurde allein zu Informationszwecken erstellt. Sie stellt in keiner Jurisdiktion ein Angebot, eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots oder eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar, die durch die K+S Aktiengesellschaft oder eine Gesellschaft der K+S Gruppe begeben wurden.

K+S Konspekt



Finanzkennzahlen 9M/2022



Umsatz
4.192 Mio. €

EBITDA
1.864 Mio. €

**Bereinigter Freier
Cashflow vor Sondereffekten**
1.044 Mio. €

EBITDA Marge
44 %



Abbau von **Kali und Salz** auf
zwei Kontinenten

Weltweit knapp 11.000 **Mitarbeiter**



K+S auf einen Blick

Kundensegmente (keine Segmente nach IFRS)

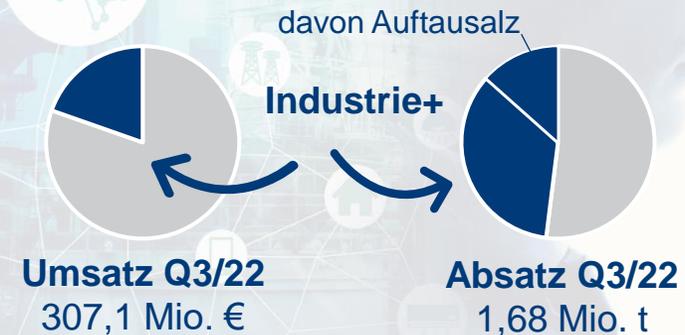
Landwirtschaft

Mit unserer großen Auswahl an Kaliumchlorid (MOP) und Düngemittelspezialitäten sowie begleitender Beratung unterstützen wir Landwirte weltweit dabei, hohe Erträge und beste Qualitäten der Ernteprodukte zu erzielen.



Industrie +

Wir produzieren, veredeln und liefern natürliche Rohstoffe für Gemeinden, für den Endverbraucher und für zahlreiche Anwendungen in der Industrie – und falls Rückstände bleiben, haben wir die passende Entsorgungslösung. Unsere Produkte und Services halten Produktionen am Laufen.



Wesentliche Treiber des Düngemittelgeschäfts

Abnehmende Agrarflächen bei steigendem Proteinverbrauch pro Kopf

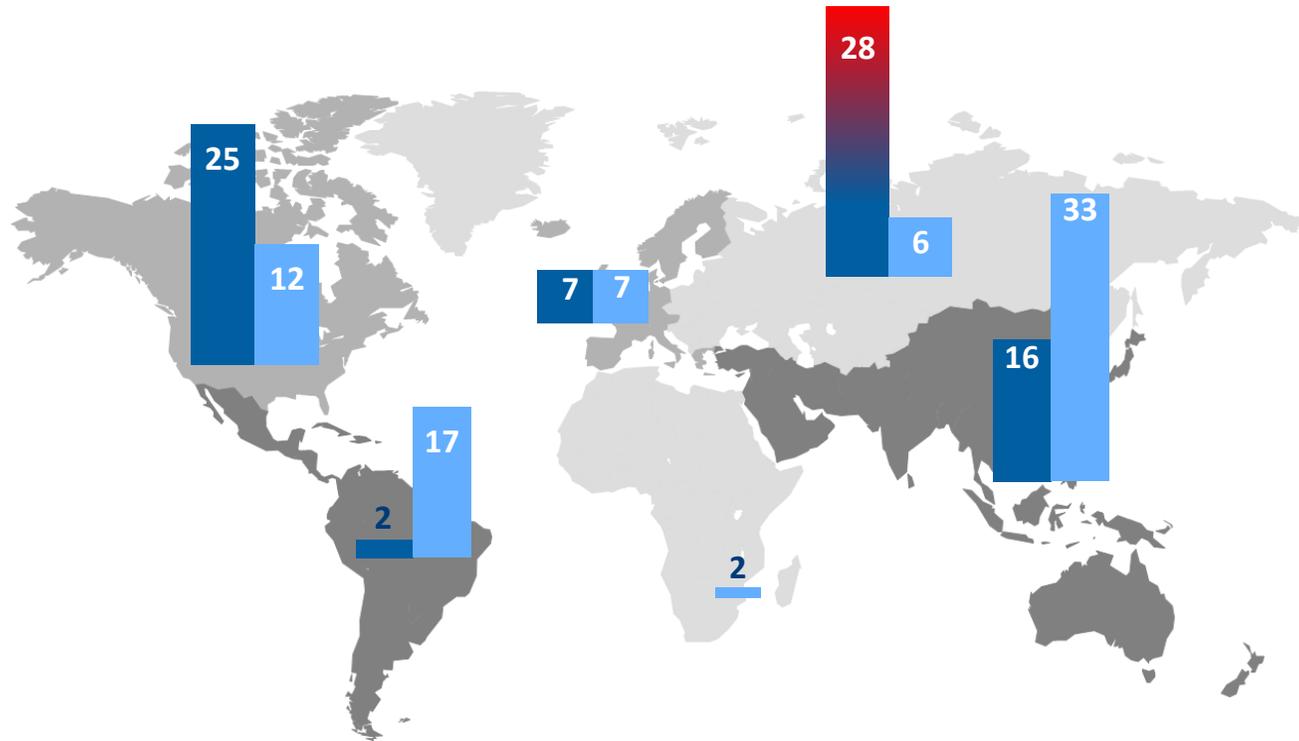


Im Jahr 2050 werden nur rund 25 % eines Fußballfelds für die jährliche Nahrungsmittelversorgung eines Menschen zur Verfügung stehen - 80 % des künftigen Wachstums der Agrarrohstoffproduktion wird aus Ertragssteigerungen resultieren. Dies wird durch den Einsatz einer ausgewogenen Düngung erreicht.

Quelle: UN, World Population Prospects, 2022 Revision, UNDP, 2013; FAOStat 2014; ¹ FAO 2014 - Prognosen basierend auf erwarteter Zunahme von tierischem Eiweiß

Weltkaliproduktion und -absatz nach Regionen

in Mio. t



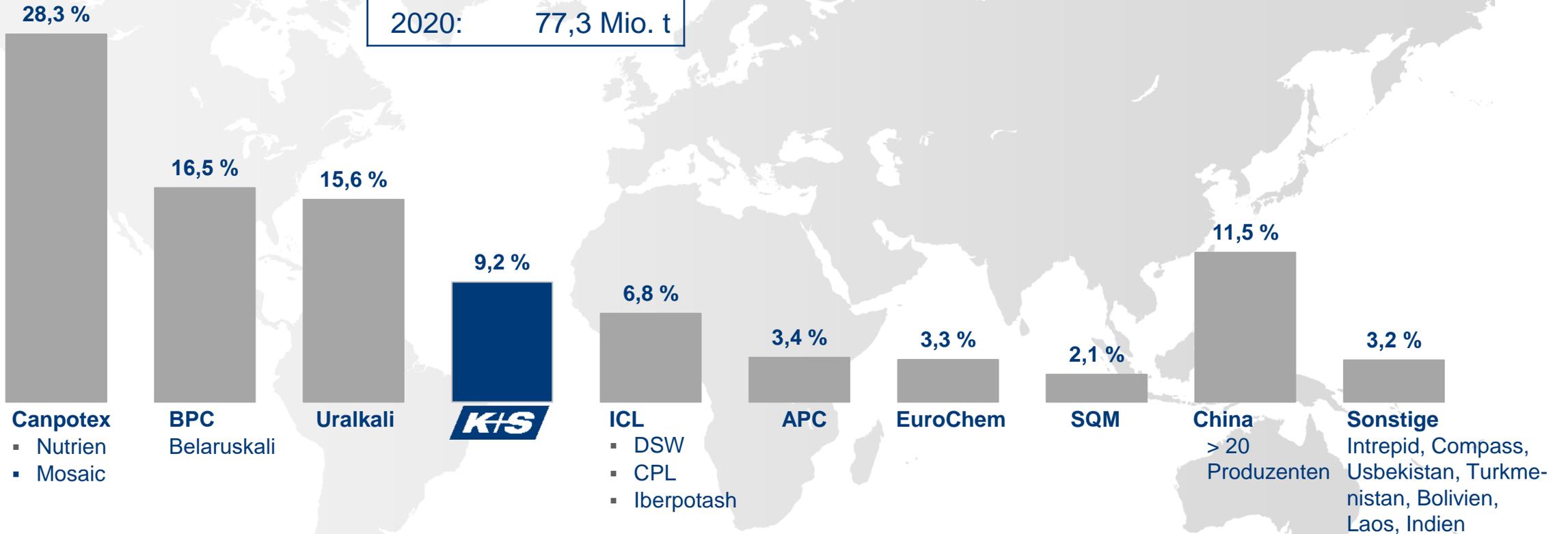
- Auf Russland und Weißrussland entfallen jeweils ca. 16 % der weltweiten Kaliproduktion.
- Die meisten Projekte zur Kapazitätserweiterung kamen von russischen Kaliproduzenten.
- 28 % der weltweiten *Weizenexporte* kommen aus Russland und der Ukraine.

Quellen: IFA, Unternehmensdaten, Schätzung
Basis: Jahr 2021 – einschl. Kaliumsulfat und Kalisorten mit niedrigerem K₂O-Gehalt

	2020	2021
Weltkaliproduktion	75,3 Mio. t	77,9 Mio. t
Weltkaliabsatz	77,3 Mio. t	77,0 Mio. t

Kali-Anbieterstruktur am Weltmarkt

Weltkaliabsatz
 2021: 77,0 Mio. t
 2020: 77,3 Mio. t



- Canpotex**
- Nutrien
 - Mosaic

- BPC**
- Belaruskali

Uralkali



- ICL**
- DSW
 - CPL
 - Iberpotash

APC

EuroChem

SQM

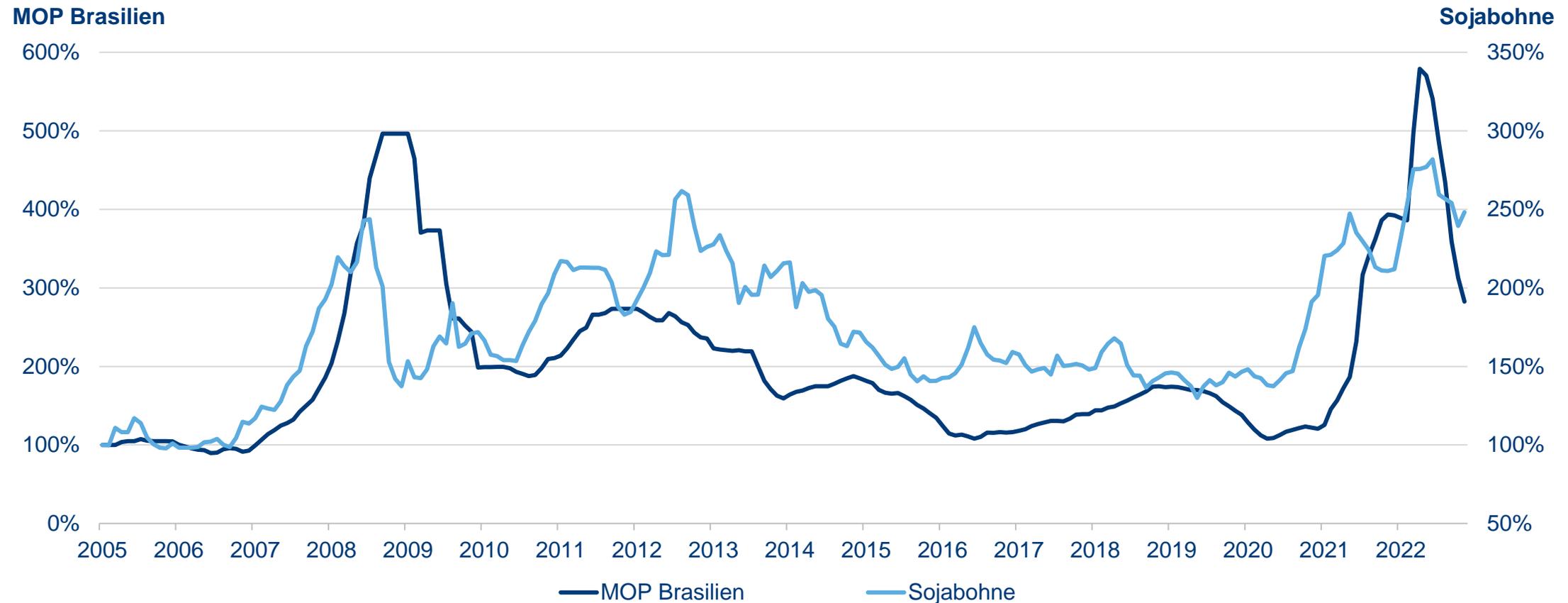
China
 > 20
 Produzenten

Sonstige
 Intrepid, Compass,
 Usbekistan, Turkme-
 nistan, Bolivien,
 Laos, Indien

Quellen: IFA, K+S
Basis: Jahr 2021 – einschl. Kaliumsulfat und Kalisorten mit niedrigerem K₂O-Gehalt

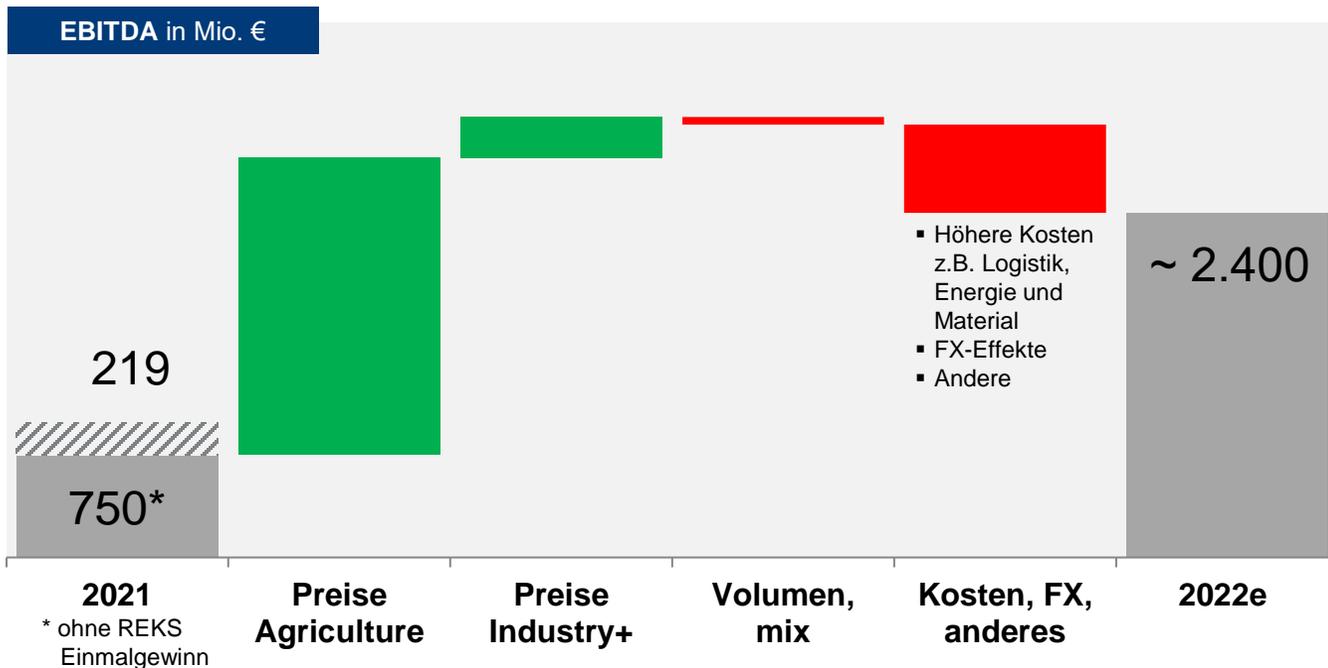
Deutlich bessere Voraussetzungen am Rohstoffmarkt

Unterschied zu 2008/2009: Nachhaltig hohe Rohstoffpreise



EBITDA-Erwartung 2022 konkretisiert sich auf rund 2,4 Mrd. €

Bisher bestes EBITDA der K+S-Geschichte (2008) würde um fast 1 Mrd. € übertroffen



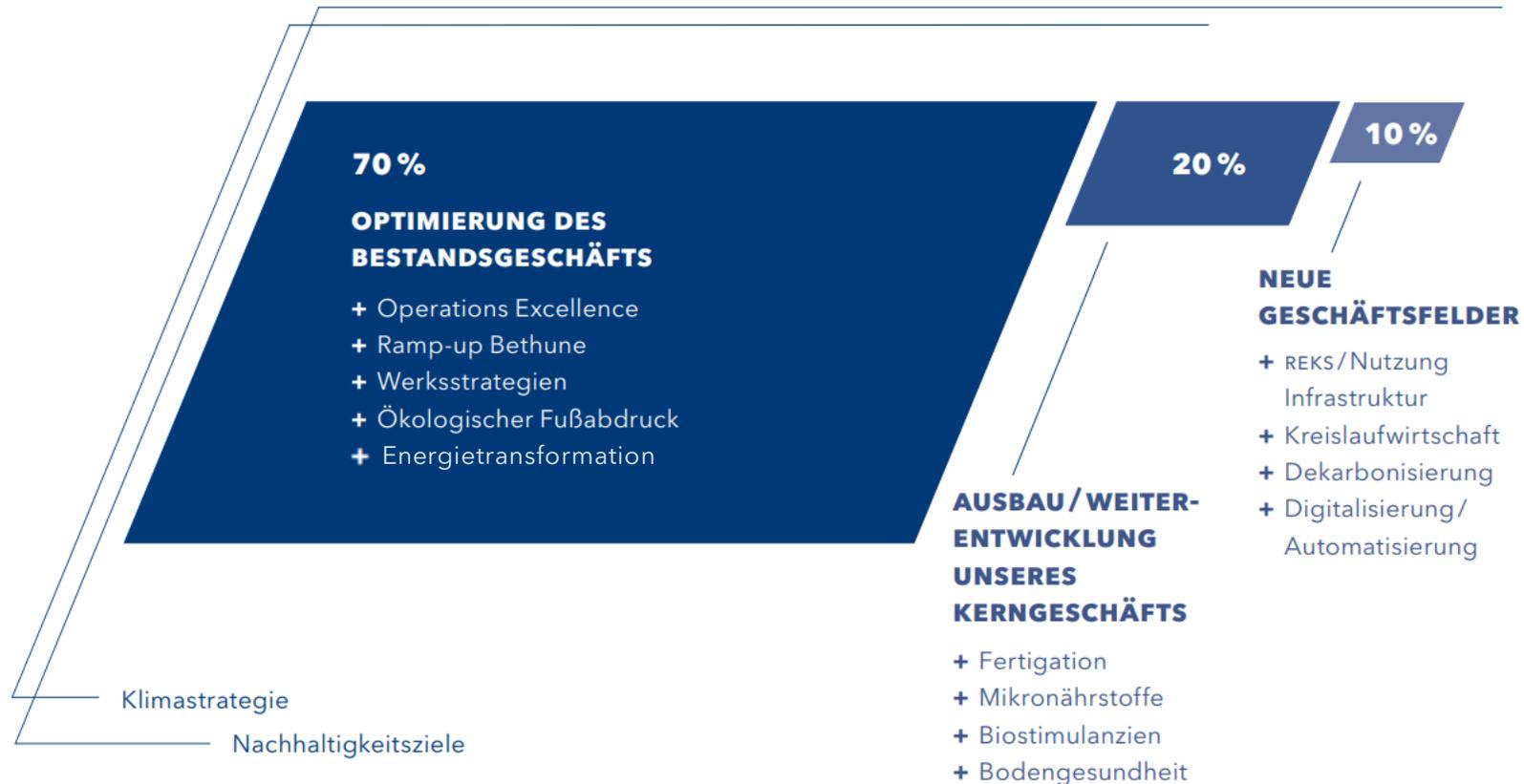
- Höhere Preise im Vergleich zum Vorjahr, sowohl im Kundensegment Landwirtschaft als auch bei Industrie+
- Kostensteigerungen bei Energie, Logistik und Material werden deutlich übertroffen
- Absatz im Kundensegment Landwirtschaft aufgrund der Verfügbarkeit von Logistik, der abwartenden Haltung der Kunden sowie relativ hoher Krankheitsraten nun bei etwa 7,2 Mio. t (2021: 7,6 Mio. t) erwartet

Annahmen für Q4:

- Keine Veränderung des Working Capital
- Steuerzahlung jahresendlastig (Q4: > 200 Mio. €)
- Uneingeschränkte Energieverfügbarkeit

Wir erwarten einen FCF von gut 1,2 Mrd. € (vorher: 1,0-1,2 Mrd. €; 2021: 0,09 Mrd. €). Auch ohne Einmaleffekt von rund 230 Mio. € für die Rückzahlung von Factoring und Kauf von CO₂-Zertifikaten, Prognose rund 1 Mrd. €.

Leitplanken der Strategie und Managementfokus



Finanzielle Ambitionen

- Kapitalkosten über einen 5-Jahres-Zyklus verdienen
- Gleichzeitig wird in diesem Zyklus eine EBITDA-Marge von > 20 % angestrebt
- Maximal akzeptierter Verschuldungsgrad (Nettoverschuldung/EBITDA), auch am unteren Ende des Zyklus: 1,5x

Klare Fokussierung unserer Standorte

Bethune

- Langfristiger Ausbau der Kapazitäten auf bis zu vier Millionen Tonnen
- Optimierung der Kosten-situation
- Zunahme der Granulat-produkte



Zielitz

- Optimierung der Kosten-situation
- Optimierung der Instand-haltung
- Steigerung der Energie-effizienz
- Ausbau der KaliSel-Produktionskapazität



Neuhof-Ellers

- Verbesserung des Mineral-stoffgehalts mittels KI
- Anstieg der Granulier-fähigkeit von Kieserit



Werra

- Optimierung von Produkt-palette und Produktions-mengen
- Optimierung der Instand-haltung
- Steigerung der Energie-effizienz
- Erhöhung der Granulier-kapazität für Kaliumsulfat



➔ **Auswirkungen auf das EBITDA: rund 50 Mio. € pro Jahr ab 2023**

Werra 2060 – Langfristige Zukunftssicherung

Wie wollen wir das erreichen?

Innovationen in Gewinnung und Produktion



- Standorte Unterbreizbach und Wintershall: Fokus auf abwasserfreie Aufbereitungsmethoden
- Grube Unterbreizbach: Ausbau Sekundärabbau (Bohr- und Sprengbetrieb)
- Grube Hattorf-Wintershall: Einführung Sekundärabbau (Bohr- und Sprengbetrieb)
- Grubenbetriebe Unterbreizbach und Hattorf-Wintershall: Einsatz von Trockenversatz
- Standort Hattorf: Vorerst unveränderter Weiterbetrieb

Bereits getestet oder an anderen Standorten eingesetzte Methoden!

Zukunftsorientiertes Produktportfolio



- Senkung des Energieverbrauchs, Reduzierung der CO₂-Emissionen und verändertes Produktportfolio durch neue Aufbereitungsverfahren in Unterbreizbach und Wintershall:
- Weiterentwicklung des Spezialitätenportfolios bei unveränderten Produktionsmengen
- Erhöhung des Anteils an Rollgranulat
- Die Produkte werden unter Kosten-, Nachhaltigkeits- und Qualitätskriterien wettbewerbsfähiger

Verringerung der Umweltauswirkungen



Reduzierung fester Rückstände:
um 8 auf 7 Mio. t eff. p.a.
▶ Vermeidung der Haldenerweiterung Wintershall Anfang 2030

Reduzierung CO₂ - Emissionen
um 190Tt auf 650Tt;
Verringerter Dampfbedarf: höhere Flexibilität hinsichtlich der Energiequelle

Reduzierung salzhaltiger Prozesswässer:
um 1,2 auf 1,0 Mio. m³ p.a.

Wir schaffen Mehrwert für unsere Stakeholder!

Werra 2060 erhöht Standort-NPV um > 0,5 auf > 1,5 Mrd. €



Gesamt-NPV Standort Werra
mit dem Projekt Werra 2060
> 1,5 Mrd. € bzw. 7,80 €/Aktie



Selbst ein langfristiger Preis von ~330 \$/t (MOP Brasilien) nach 2026 ergibt einen NPV von mehr als 1 Mrd. €.



Selbst 50 % höhere Anfangsinvestitionen würden immer noch zu einem NPV-Vorteil von mehr als 300 Mio. € führen.

**Veränderung MOP
Brasilien Preis
nach 2026:**

+/- 10 \$/t



Veränderung NPV

+/- ~ 150 Mio. €

Sensitivitäten

Bedeutung für die Bewertung der K+S Gruppe

Auf Grundlage der Daten aus unserem Halbjahresfinanzbericht:

Fairer Wert von K+S (Eigenkapital) zum 30. Juni 2022

- davon: 6,2 Mrd. € K+S-Buchwert (Eigenkapital)
- davon: 1,4 Mrd. € Überschuss erzielbarer Betrag ZGE Kali- und Magnesiumprodukte (bereits um bergbauliche Rückstellungen reduziert)*

7,6 Mrd. €

Wertsteigerung des Standorts Werra durch Werra 2060 (wie mit dieser Präsentation dargestellt)

+ 0,5 Mrd. €

Fairer Wert von K+S – Gesamt

8,1 Mrd. €

Fairer Wert von K+S je Aktie

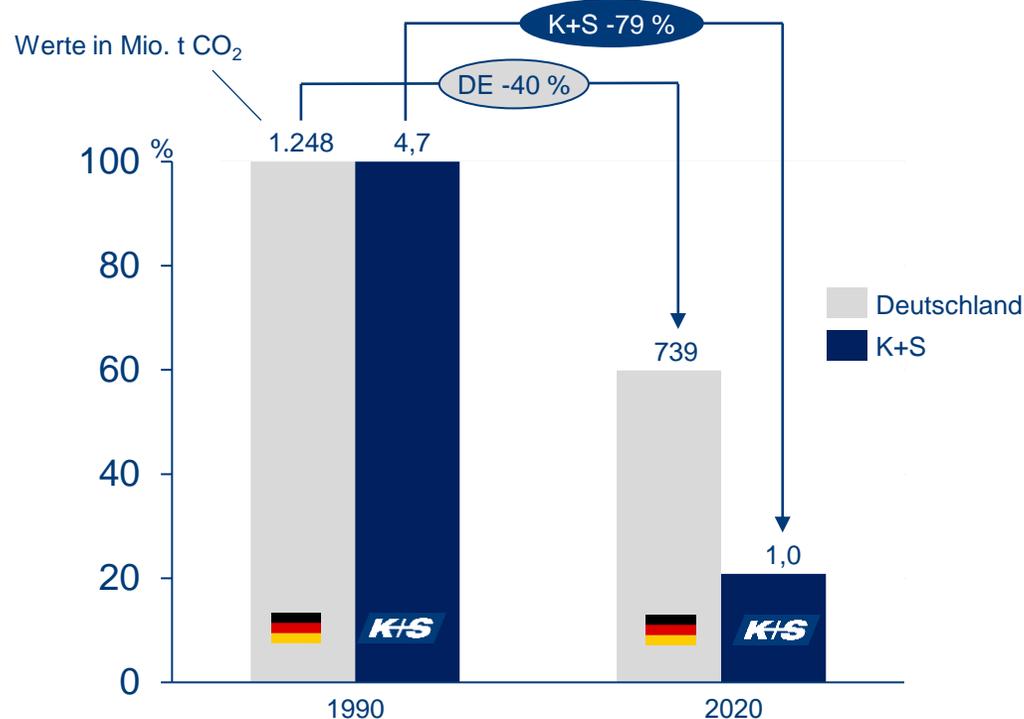
42,40 €

* Überschuss des erzielbaren Betrags der zahlungsmittelgenerierenden Einheit Kali- und Magnesiumprodukte im Vergleich zum Buchwert (Seite 34 - Halbjahresfinanzbericht) – ohne Berücksichtigung geringer Überschüsse anderer ZGEs.

K+S Klimastrategie

Deutschland im Vergleich zu K+S

(deutsche Kaliproduktion, Scope 1)



80 % der CO₂-Emissionen bereits reduziert (1990 – 2020):
Durch Brennstoffwechsel, Steigerung der Energieeffizienz und Standortschließungen

Kurzfristiges Ziel

Einführung eines **“K+S Klimaschutzfonds”** ab **2022** zur Senkung unserer CO₂-Emissionen.

Mittelfristiges Ziel

Reduktion unserer **CO₂-Emissionen um 10 % bis 2030** im Vergleich zu 2020.

Langfristiges Ziel

Wir unterstützen die Ziele des **“Pariser Klimaabkommens”**: **Klimaneutralität im Jahr 2050** ist international machbar, wenn der rechtliche Rahmen dies stützt.

K+S fordert weltweit **faire Wettbewerbsbedingungen** (dafür erforderlich: Carbon Leakage-Schutz), ausreichende und belastbare **Energie-Infrastruktur**, Förderungen der Umstellungen und **bezahlbare erneuerbare Energien**.

Der Beitrag unserer Produkte zu den SDGs





Q&A

K+S

Finanzkalender 2022/23

Geschäftsbericht 2022	15. März 2023
Quartalsmitteilung zum 31. März 2023	9. Mai 2023
Hauptversammlung	10. Mai 2023
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2023	10. August 2023
Quartalsmitteilung zum 30. September 2023	14. November 2023

Weitere Informationen im Internet

- K+S Website: www.kpluss.com
- Geschäftsberichte: www.kpluss.com/gb2021
- Newsletter Anmeldung: www.kpluss.com/newsletter
- Social Media: 

Ansprechpartner Investor Relations



Nathalie Frost
Senior Investor Relations Manager

Telefon: + 49 561 / 9301-1403
Fax: + 49 561 / 9301-2425
nathalie.frost@k-plus-s.com

Julia Bock, CFA
Leiterin Investor Relations

Telefon: + 49 561 / 9301-1009
Fax: + 49 561 / 9301-2425
julia.bock@k-plus-s.com

Esther Beuermann, MBA
Investor Relations Manager

Telefon: + 49 561 / 9301-1679
Fax: + 49 561 / 9301-2425
esther.beuermann@k-plus-s.com

K+S Aktiengesellschaft, Bertha-von-Suttner-Str. 7, 34131 Kassel

- Email: investor-relations@k-plus-s.com
- Website: www.kpluss.com
- IR-Website: www.kpluss.com/ir
- Newsletter: www.kpluss.com/newsletter